

8. August 2014

Abschluss der Arbeiten an der Landesstraße B 29 in Pledichen zwischen Mank und Oberndorf

Land Niederösterreich investiert rund 184.000 Euro

Die Landesstraße B 29 führt von Mank nach Oberndorf an der Melk. Da sich im Bereich der Rotte Pledichen eine unübersichtliche Fahrbahnkuppe mit einer Gemeindefußeneinmündung befand und die alte Fahrbahn bereits starke Randschäden sowie Spurrinnen aufwies, die alte Straßenkonstruktion in diesem Bereich nicht mehr den heutigen Verkehrsanforderungen entsprach und die Fahrbahnbreite mit 5,80 Metern zu gering war, wurde ein Ausbau der B 29 vorgenommen. Die Arbeiten für die Absenkung, Verbreiterung und Belagserneuerung der B 29 sind nun abgeschlossen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 184.000 Euro, diese werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Durchgeführt wurden die Bauarbeiten von der Straßenmeisterei Mank in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region in den Bausaisonen 2013 und 2014 mit einer Gesamtbauzeit von rund drei Monaten. Auf einer Länge von rund 250 Metern wurde die komplette Fahrbahnkonstruktion erneuert, die bestehende Kuppe abgesenkt und insgesamt über rund 500 Meter ein neuer Belag aufgebracht. Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von 6,50 Metern ausgeführt. Die Einmündung der Gemeindefuß wurde neu hergestellt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812 60141.